



Nigeria

11.01.2012

Von Frank Aichele

Gebet für Nigeria

Schon seit Weihnachten haben unsere Medien über die angespannte Lage in Nigeria berichtet. Die islamistische Sekte Boko Haram versucht mit Anschlägen Unfrieden zu stiften und ihren Einfluss auszubauen.

Vor kurzem wurde ein Anschlag in der Stadt Yola verübt und damit eine Gegend erreicht, in der auch die EmK in Nigeria aktiv ist und Gemeinden hat. Seminardozent John Pena hat die EmK-Weltmission per E-Mail von der Lage berichtet: »Noch ist kein EmK-Glied zu Schaden gekommen, aber die Unsicherheit und Angst in der Bevölkerung nimmt zu«.

Die Regierung versucht mit Ausgangssperren der Lage Herr zu werden. Diese Einschränkungen bringen weitere Schwierigkeiten für die arme Bevölkerung mit sich, da kein Geld verdient und auch nicht eingekauft werden kann. Pastor Pena berichtet auch von sich verschärfenden Spannungen in und um die Stadt Jalingo,

in der die EmK stark vertreten ist.

Bitte beten Sie für unsere Schwestern und Brüder in Nigeria sowie für eine friedliche Entwicklung im ganzen Land.

Frank Aichele

© 2019 - Evangelisch-methodistische Kirche